

Bulldogs mit drei Punkten in Bozen

Der Dornbirner Eishockey Club feierte im Rahmen der Erste Bank Eishockey Liga beim HCB Südtirol Alperia einen 5:3 Auswärtssieg. Bereits am Dienstag geht es für die Bulldogs weiter auf Punktejagd – im Dornbirner Messestadion wird der Tabellenführer, die UPC Vienna Capitals, erwartet.

Beide Mannschaften legten gleich zu Beginn dieser Partie richtig los. Die erste hochwertige Chance hatten die Hausherren nach noch nicht einmal zwei Minuten. Nach einem schönen Solo von Brodie Reid rettete Michael Caruso auf der Linie für die Bulldogs. Den ersten Treffer erzielten dann aber die Gäste. Nach schönem Zuspiel von Chris D'Alvise bezwang Brock McBride (2./pp1) Marcel Melichercik im Tor der Bozner zum ersten Mal an diesem Abend. Mit diesem Führungstreffer im Rücken spielten die Vorarlberger mit viel Selbstvertrauen und legten weiter vor. McBride passte von hinter dem Tor zu Kevin Macierzynski (8.) der dann im Slot frei zum Schuss kam und den Puck eiskalt ins Kreuzeck versenkte. Nur eine Sekunde nach Ablauf eines Powerplays traf Alexander Egger (12.) mit einem satten Schuss von der Seite und brachte die Hausherren somit wieder ins Spiel. Kurz vor Ende des ersten Drittels wurde der vermeintliche Ausgleichstreffer der Südtiroler nach Videostudium nicht gegeben.

Im Mittelabschnitt stürmten die Fuchse mit viel Schwung auf das Tor von Florian Hardy. Die Gäste agierten aus einer gesicherten Defensive und kamen in Kontern immer wieder gefährlich vor das Tor der Bozner. In einem dieser schnellen Angriffe kurvte Chris D'Alvise (23.) nach Zuspiel vom McBride am Torhüter vorbei und schoss backhand zum 3:1 aus Sicht der Bulldogs ein. Mit einem Schuss von der blauen Linie gelang Michael Caruso (29.) der nächste Treffer für die Vorarlberger. Die Hausherren versuchten im Schlussabschnitt noch mehr alles nach Vorne zu werfen. Die Angriffe der Südtiroler wurden jedoch immer wieder sehr früh von den Gästen gestoppt. Der Überzahltreffer der Fuchse – Marco Insam (47./pp1) traf nach Zuspiel von Jesse Root – schenkte ihnen wieder Selbstvertrauen. Als sich Kevin Schmidt (52.) die Scheibe im Drittel der Bozner erkämpfte, alleine auf Melichercik zuzuging und seinen eigenen Rebound dann verwertete, schien die Entscheidung gefallen zu sein. Erneut im Gegenzug war es diesmal Daniel Frank (52.) der Hardy nach einem Alleingang mit einem Schuss aus kurzer Distanz bezwingen konnte. Am Sieg der Gäste konnte dies nichts mehr ändern.

Sonntag, 18.12.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

HCB Südtirol Alperia – Dornbirner Eishockey Club 3:5 (1:2, 0:2, 2:1)

Eiswelle/Palaonda Bozen (ITA), 2.522 Zuschauer

SR: GAMPER, GRUBER, Ettlmayr, Schauer

Tore:

HCB: 1:2 Egger (12.), 2:4 Insam (47./pp1), 3:5 Frank (52.)

DEC: 0:1 McBride (2./pp1), 0:2 Macierzynski (8.), 1:3 D'Alvise (23.), 1:4 Caruso (29.), 2:5 Schmidt (52.)

Strafen:

HCB: 10 min.

DEC: 8 min.

Line-Up:

HCB: Melichercik – Oberdörfer, Egger; Everson, Glenn; Seymour, Glira; Gellert – Palmieri, Metropolit, Vallerand; Kearney, Bernard, Reid; Frank, Root, Insam; Frigo; Oleksuk, Gander, Marchetti;

DEC: Hardy – Schmidt, Magnan; Connelly, Caruso; Konradsheim, Crawford; Macierzynski, McBride, D'Alvise; Livingston, Arniel, Dustin Sylvester; Achermann, Cody Sylvester, Niki Petrik; Daniel Ban, Häußle, Dominic Haberl;